

# NACKTE SCHÖNHEITEN

«Ich liebe es, Frauen zu fotografieren, und ich halte die Form des weiblichen Körpers für absolut und perfekt«, sagt der amerikanische Fotograf Ralph Gibson, zu dessen wohl berühmtesten Motiven eine solarisierte Hand im Spalt einer offenen Tür gehört. In dem nach «Deus ex Machina» zweiten Fotoband bei Taschen versammelt der 70-jährige Künstler, der während seiner Militärzeit in den 50er-Jahren zur Fotografie kam, durch grobkörnige Schwarz-Weiß-Aufnahmen und extreme Ausschnitte bekannt wurde, seine besten Aktfotografien. Auch die sind, wie man rechts sehen kann, nie bloß Abbildung, sondern streng durchkomponierte, mit Licht und Schatten spielende «Zeichnungen». Der Fotoband wird in einer limitierten, durchnummerierten und signierten Auflage von nur 1.000 Stück angeboten (Ralph Gibson, NUDE, V: Taschen, 306 Seiten, Preis: 350 Euro).

